

Zinkorotat-POS®

Wirkstoff:

- Zinkorotat x 2 H₂O

Anwendungsgebiet:

- Behandlung von Zinkmangelzuständen, die ernährungsmäßig nicht behoben werden können

Darreichungsform und Packungsgrößen:

Magensaftresistente Tabletten zum Einnehmen

- 20 St., N1, PZN 06340889
- 50 St., N2, PZN 06340895
- 100 St., N3, PZN 06340903

Anwendung und Dosierung:

- 1–3 Tabletten pro Tag je nach individuellem Bedarf
- Einnahme 30 Minuten vor einer Mahlzeit auf nüchternen Magen
- Pro Tablette 40 mg Zinkorotat (entspricht 6,3 mg Zink)

Effektive Wirkung:

- Zinkorotat weist einen substanztypischen „Verzögerungseffekt“ auf: Das Zink wird langsam und gleichmäßig freigesetzt, das sorgt für eine fortlaufende und anhaltende Versorgung der Zellen.



Gut zu wissen:

Zinkorotat-POS® – das starke Zink bei Zinkmangel für Immunsystem, Haut und Haare, Stoffwechsel und Hormone.

- ▶ Nüchtern einnehmbar für hohe Bioverfügbarkeit
- ▶ Magenschutz für gute Verträglichkeit
- ▶ Individuell anpassbare Mehrfachdosierung bis 3-mal täglich
- ▶ Farbstoff-, laktose- und glutenfrei



**JETZT
WISSENSPEICHER
AUFLADEN!**

Zinkorotat-POS®
GENAU MEIN ZINK.

NEUE BAK-ZERTIFIZIERTE SCHULUNG RUND UM DAS THEMA ZINK, ZINKMANGEL UND ERHÖHTEN ZINKBEDARF.

Zinkorotat-POS® erfüllt alle Kriterien einer kompetenten Zinkversorgung:

- Sanft zum Magen dank Magenschutz
- Nüchterne Einnahme¹ für gute Bioverfügbarkeit
- Individuell anpassbare Mehrfachdosierung¹
- Frei von Farbstoffen, Laktose und Gluten



Zinkorotat-POS® 40 mg, magensaftresistente Tabletten. Wirkstoff: Zinkorotat x 2 H₂O. **Zusammensetzung:** Eine magensaftresistente Tablette enthält Zinkorotat x 2 H₂O 40 mg (entspricht 6,3 mg Zink); Dextrose/Maltose-Saccharid-Gemisch (92 : 3,5 : 4,5); Maisstärke; Mannitol (Ph. Eur.); Calciumhydrogenphosphat-Dihydrat; mikr. Cellulose; Copovidon; Crospovidon; Magnesiumstearat (Ph. Eur.); Methacrylsäure-Methylmethacrylat-Copolymer (1:1) (Ph. Eur.); Methacrylsäure-Ethylacrylat-Copolymer (1:1)-Dispersion 30 % (Ph. Eur.); Talkum; Triethylcitrat. **Anwendungsgebiete:** Zur Behandlung von Zinkmangelzuständen, die ernährungsmäßig nicht behoben werden können. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegenüber Inhaltsstoffe. **Nebenwirkungen:** Erkrankungen des Gastrointestinaltrakts. Sehr selten: Magenbeschwerden, Durchfall. Erkrankungen des Immunsystems. Sehr selten: Allergische Reaktionen. Kann bei langfristiger Einnahme Kupfermangel verursachen. **Stand:** September 2022.

URSAPHARM Arzneimittel GmbH, Industriestraße 35, 66129 Saarbrücken, www.ursapharm.de

¹ Einnahme-Empfehlung laut Packungsbeilage.